

**Hypotheken:** M. 166 500.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Taxwert d. Zeit. 39 000, Grund u. Gebäude 214 523, Masch. 70 830, Schriften 26 586, Mobil. 9924, Papierlager 29 167, Material. 10 139, Effekten 1524, Debit. 138 707, Kassa 4024. — Passiva: A.-K. 250 000, Hypoth. 166 500, Darlehen 99 750, R.-F. 10 083, Spez.-R.-F. 8333, Kredit. 14 567, Gewinn 5195. Sa. M. 554 429.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Ausgabe 213 119, Abschreib. 13 200, Reingewinn 5195. — Kredit: Vortrag 3500, Einnahme 228 014. Sa. M. 231 514.

**Dividenden 1896—1911:** 4, 4, 4, 4, 4, 0, 0, 0, 0, 0, 4, 4, 4, 2, 2%.

**Direktion:** Rich. Weglau. **Aufsichtsrat:** Vors. Max Ehring, Stellv. Graf Ferd. von Schimming, Münster i. W.; Graf Friedrich von Galen, Haus Assen bei Lippborg; Freih. Clemens Droste, Stapel; Fabrikant Franz Frieling, Neuenkirchen; Rechtsanw. Clemens Plassmann, Domkapitular Dr. Hasenkamp, Münster.

## Aktiendruckerei u. Verlag der „Pfälzischen Bürgerzeitung“

**A.-G. in Neustadt a. d. H.**

**Gegründet:** 1873.

**Zweck:** Betrieb einer Buchdruckerei zur Herstellung von Akzidenzen u. allen in dieses Fach einschlagenden Drucksachen u. Lithographien etc., sowie Herstell. u. Herausgabe der Tageszeitungen „Pfälzische Bürgerzeitung“, zugleich „Dürkheimer“, „Deidesheimer“, „Wachenheimer“, „Freinsheimer Zeitung“ u. „Tagblatt für Maikammer-Alsterweiler“ (Morgenblatt), des General-Anzeigers für Neustadt a. H. u. die Vorderpfalz, amtl. Publ.-Organ (Abendblatt). 6 Schnellpressen u. 1 Rotationsmasch. sind im Betrieb.

**Kapital:** M. 200 000 in 200 Nam.-Aktien (Nr. 1—200) à M. 1000, voll eingezahlt. Urspr. A.-K. M. 21 000 in 140 Aktien à M. 150.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** R.-F. erfüllt: 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Vorst., Rest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Liegenschaften 60 900, Masch. 37 559, Schriften 14 252, Utensil. 2534, Mobil. 1978, Material. u. Papier 9764, Impressen 1232, Lizenz 100, Debit. 34 925, halbfert. Arbeiten 931, Aktionäre-Kto 4400, Kassa 1292, Verlust 75 275. — Passiva: A.-K. 200 000, Kredit. 42 236, Rückstell. 2911. Sa. M. 245 147.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 35 813, Abschreib. 3148. — Kredit: Zeitungs-Kto 24 968, Akzidenz 12 314, Verlust 1680. Sa. M. 38 962.

**Dividenden 1890—1911:** 15, 20, 25, 25, 25, 20, 20, 30, 40, 10, 10, 10, 8, 8, 8, 6<sup>2</sup>/<sub>3</sub>, 5<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, 4<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, 0, 0, 0, 0%.

**Direktion:** Otto Linde.

**Aufsichtsrat:** (5—7) Vors. Komm.-Rat C. Freytag, Stellv. Bürgermeister a. D. Straub, Diedelsfeld; Rechtsanw. Ed. Girisch, Reallehrer Gust. Schmidt, Rechtsanw. Hassieur, Neustadt a. d. H.; Weingutsbesitzer C. N. Rassiga, Maikammer; Dr. med. Carl Weisbrod, Hassloch.

**Zahlstellen:** Eig. Kasse; Neustadt a. d. H.: Bankhaus G. F. Grohe-Henrich. \*

## Actiengesellschaft „Schwarzwälder Bote“ in Oberndorf a. N.

**Gegründet:** 6./9. 1884.

**Zweck:** Redaktion, Druck u. Verlag der Zeitungen: Schwarzwälder Bote u. Schwaebisches Sonntagsblatt, je nebst Beiblättern, sowie Betrieb einer Druckerei.

**Kapital:** M. 200 000 in 100 Aktien à M. 2000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj.; bis 1911 v. 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Spät. Sept.

**Stimmrecht:** Jede Aktie = 1 St.

**Halbjahrs-Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Liegenschaften 22 991, Masch. u. techn. Einricht. 1247, Utensil. u. Betriebsvorräte 17 485, Kassa u. Wechsel 7030, Debit. 108 399, Effekten 122 748, Verlagskto Esslingen 69 148, abschläglic. bez. Div. 36 000. — Passiva: A.-K. 200 000, Reserve u. Spez.-Res. 38 120, Kredit. 76 424, Gewinn 70 505. Sa. M. 385 050.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 261 478, Abschreib. 10 000, Rabatt 53 060, Gewinn 70 505 (davon Div. 42 000, Pens.-F. 3500, Jubiläumsstiftung 1500, Tant. an Vorst. 7768, Grat. 1700, Vortrag 14 036). — Kredit: Vortrag 12 083, Einnahmen aus Annoncen u. Abonnements 380 873, Zs. 2087. Sa. M. 395 044.

**Dividenden:** 1884/85—1910/11: 34, 36, 38, 35, 34, 30<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 32<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 34, 32, 32, 34, 36, 36, 36, 36, 36, 46, 46, 46, 50, 50, 42, 36, 42, 42%.

**Direktion:** Dr. jur. W. Wolf, Rob. Schenk.

**Aufsichtsrat:** Vors. Ober-Reg.-Rat Biesenberger, Stuttgart; Stellv. Dr. med. Oscar Wolf, Cannstatt; Kaufm. Alfred Wolf, Bau-Dir. Rich. von Leibbrand, Privatier Arthur Leibbrand, Stuttgart.

## Drukarnia Dziennika Poznańkiego, Akt.-Ges. in Posen.

**Gegründet:** 1./1. 1896.

**Zweck:** Erwerb und Betrieb einer Buchdruckerei, Verlag des „Dziennik Poznański“ oder einer anderen in polnischer Sprache täglich herauszugebenden Zeitung.